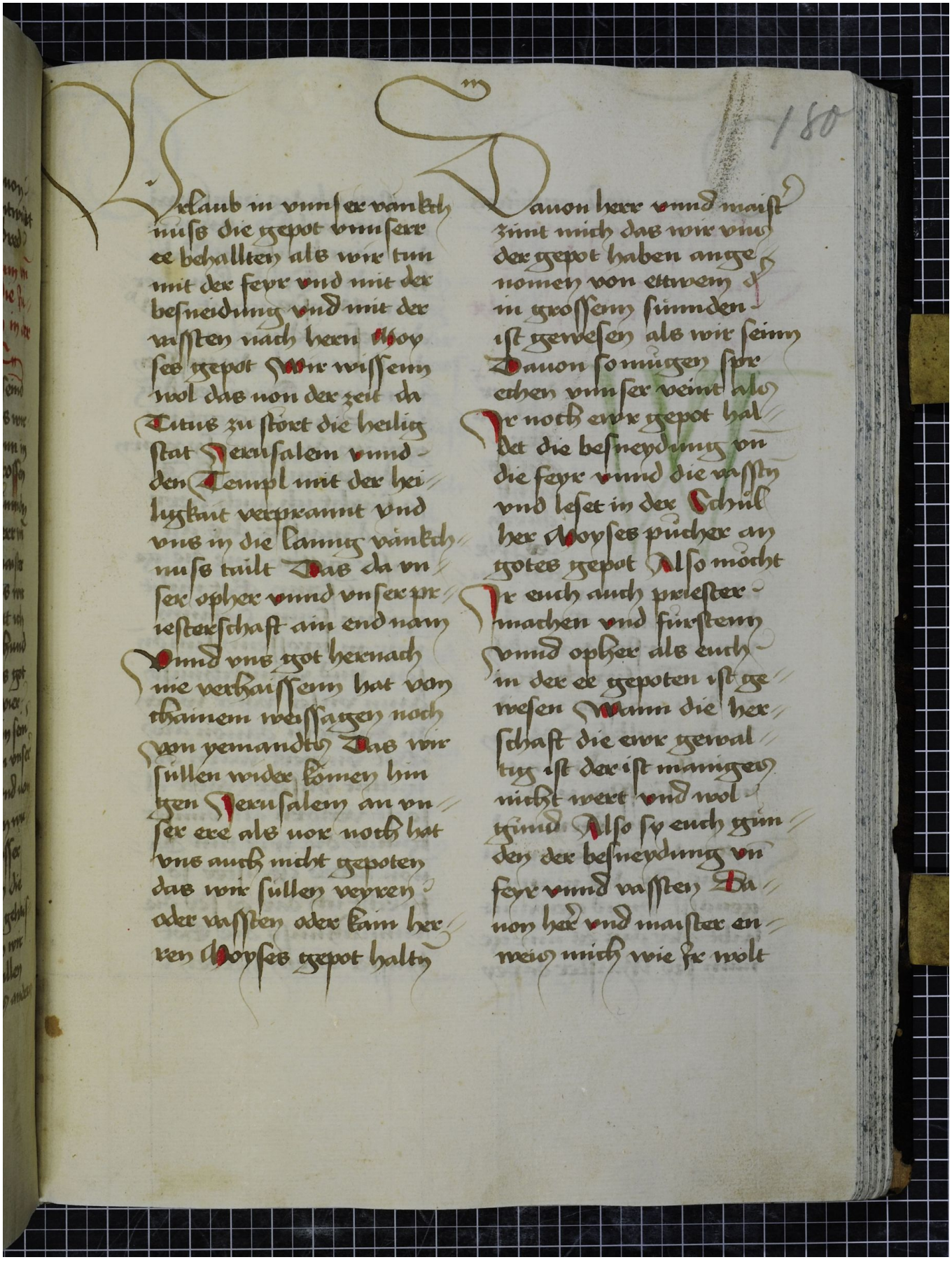
3. Viertel 15. Jh. (nach 1452)

Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30330
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



180

Erlaub in vnnser vankch
nuss die gepot vnnser
ee behallten als wir tun
mit der seyr vnd mit der
besneidung vnd mit der
wassten nach hern Moy
ses gepot Wir wissenn
wol das non der zeit da
Titus zu stört die helig
stat Jerusalem vnnd
den Templ mit der hei
ligstat verprannt vnd
vns in die lanng vinkch
nuss trilt Das da vn
ser opfer vnnd vnser pr
iesterschaft ain end nam
Vnnd vns got hernach
nie verhaissenn hat von
thainem weissagen noch
von yemandth Das wir
sullen wider komen hin
gen Jerusalem an vn
ser ee als vor noth hat
vns auch nicht gepoten
das wir sullen veyren
oder wassten oder kain her
ren Moyses gepot halty

Danon herr vnnd maist
zimt mich das wir vns
der gepot haben ange
nomen von ettwem
in grossem sinnden
ist gewesen als wir seinn
Danon sonnigen ser
ehen vnnser veint alo
Ir noth ewr gepot hal
det die besneydung vn
die seyr vnnd die wassty
vnd leset in der Schul
her Moyses pücher an
gotes gepot Also möcht
Ir euch auch priester
machen vnd finstern
vnnd opfer als euch
in der ee gepoten ist ge
wesen Wann die her
schaft die ewr gewal
tig ist der ist manigen
nicht wert vnd wol
tzimt Also sy euch gun
den der besneydung vn
seyr vnnd wassten Da
non her vnd maister en
weis mich wie sy wolt